KLAV BULLETIN 1/2013

Offizielles Organ des Kantonalen Leichtathletikverbands Solothurn

www.klav-so.com

Hauptsponsor
SPHINX Swissmade tools Your partner www.sphinx-tools.ch

Premium-Sponsor
grico druck

Supporter
SWISSLOS Sportfonds Kanton Solothurn

Vereinigung alt Turner und Turnerinnen des Kantons Solothurn

Inhaltsverzeichnis

Editorial – (JZ)	2
CH Final UBS Kids-Cup Final – 16. März (MG)	3
Kantonalmeisterschaften – 22. + 24./25. Mai (JZ)	4
SVM – 8. Juni (MG)	7
Regionalmeisterschaften – 22./23. Juni (JZ)	8
Regelecke (MWO)	12
Swiss Athletics Sprint Kantonalfinal – 17. August (MWH)	13
KLAV Vorstand	14
Terminkalender	16

Editorial – (JZ)

Das Niveau der kantonalen Leichtathletikszene steigt weiter an. Bei den Kantonalmeisterschaften werden die Leistungen der Siegerinnen und Sieger immer besser und die Spitze immer dichter. Bei den Regionalmeisterschaften können sich die kantonalen Athletinnen und Athleten vermehrt in den vordersten Rängen platzieren und sogar an der SVM reicht es der LG Solothurn WEST zu absoluten Spitzenplatzierungen. Das macht Lust auf Mehr und bereitet dem Zuschauer viel Freude. Weiter so!

Viel Spass beim Lesen und einen erfolgreichen weiteren Saisonverlauf wünscht euch euer
Medienverantwortlicher
Jonas Zimmerli
presse@klav-so.com

Titelbild: Lars Marti wurde überlegen Kantonal- und Regionalmeister (JZ)

CH Final UBS Kids-Cup – 16. März (MG)

Zwei Mannschaften der LG Solothurn WEST konnten sich für den Schweizer Final des UBS Kids-Cups Team qualifizieren. Dieser fand am 16. März in Willisau statt. Dabei galt es vier Disziplinen zu absolvieren, welche gleichermassen leichtathletisches Können, Risikobereitschaft und Geschicklichkeit erforderten.

Das U12 Team setzte sich aus den vier Athletinnen und Athleten von Biberist aktiv! LA, Klara Johannsmeier, Janina Andres, Elia Schmid und Joel Winterberg, sowie Anna Huwyler vom LZ Lostorf und Yves Berger vom TV Selzach zusammen.

Die ersten beiden Disziplinen, der Ringli-Sprint und der Zonenweitsprung absolvierten alle solide, der erhoffte Exploit blieb jedoch vorerst noch aus. Im Biathlon drehte das Team dann erstmals auf und holte auch dank der guten Treffsicherheit Disziplinenrang zwei. Die Spannung vor dem abschliessenden Teamcross war gross, lagen die Solothurner doch im engen Klassement auf Zwischenrang vier. Der anspruchsvolle Hindernisparcours wirbelte dann das Klassement auch nochmals tüchtig durcheinander. Dank grossem Einsatz und dem notwendigen Wettkampfglück lief das Team an dritter Stelle ein. Gross war die Spannung entsprechend vor der Rangverkündigung. Noch grösser die Freude, als die LG Solothurn WEST am Schweizerfinal 2013 als Bronzemedaillengewinnerin ausgerufen wurden.

Bei den U14 stand hingegen das Wettkampfglück nicht auf unserer Seite, da und dort schlichen sich Patzer ein. Die Mannschaft um Chris Lirgg, Tim Bosshardt (beide LZ Lostorf), David Beck (TV Olten) sowie Janik Stoller von Biberist aktiv! LA klassierte sich schliesslich auf Rang neun.

Gross war die Freude über die Bronzemedaille bei den Athletinnen und Athleten, aber auch bei den Betreuern und Fans (ZVG)

Kantonalmeisterschaften – 22. + 24./25. Mai (JZ)

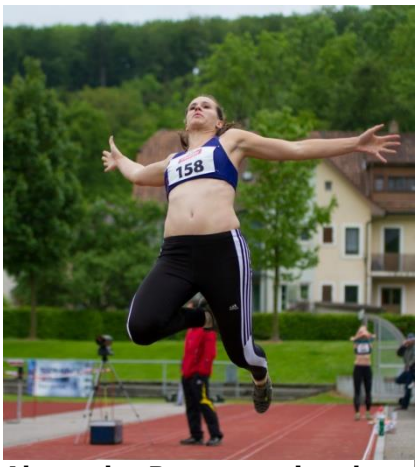
Bei den Kantonalmeisterschaften wurden die Medaillen unter den üblichen Verdächtigen verteilt. Am erfolgreichsten waren die Athletinnen und Athleten von Biberist aktiv! LA.

Am 22., 24. und 25. Mai standen im Stadion Kleinholz in Olten die kantonalen Einkampfmeisterschaften auf dem Wettkampflan der Leichtathletinnen und Leichtathleten. An allen drei Wettkampftagen zeigte sich das Wetter von seiner unschönsten Seite. Die Startenden hatten mit Temperaturen von unter zehn Grad, Regen und teilweise sogar Hagel zu kämpfen. Gefordert war nebst der physischen Stärke also auch die mentale Fähigkeit mit solch widerlichen Bedingungen fertig zu werden.

Besonders erfreulich war an diesen Meisterschaften, dass nicht nur die Werfer für Glanzresultate sorgten, sondern auch die Läufer, Sprinter und Springer national ansprechende Leistungen zeigten.

Mittwoch

Trotzdem war es am ersten Wettkampftag ein Werfer, der dem Abend seinen Stempel aufdrückte. Der Oltner Stefan Grob verteidigte seinen Kantonalmeistertitel sowohl im Kugelstossen, als auch im Diskuswerfen in souveräner Manier. Im Kugelstossen siegte er mit einer persönlichen Bestleistung von 13,80 Metern, im Diskuswerfen schleuderte er die Scheibe trotz suboptimalen Bedingungen auf gute 48,13 Meter. Ebenfalls über eine erfolgreiche Titelverteidigung durfte sich Oliver Lanz vom LZ Lostorf freuen. Im Final über 100 Meter siegte er deutlich mit einer Zeit von 11,12 Sekunden. Ein besonderes Highlight stellte das 800 Meter Rennen der Männer dar. Der Oltner Sium Zerehannes setzte nach einem eher gemächlichen Rennen 250 Meter vor dem Ziel zu einem fulminanten Schlussspurt an, dem niemand nur annähern folgen konnte. Schlussendlich siegte er in 2:06,35 Minuten. Schliesslich siegte der Biberister Daniel Beer im Weitsprung mit einer guten Weite von 6,44 Metern überlegen.



Alexandra Beer war eine der Überfliegerinnen der diesjährigen Meisterschaften (JZ)

Bei den Frauen überzeugte vor allem Alexandra Beer. Die Mehrkämpferin von Biberist aktiv! LA siegte sowohl im Rennen über 100 Meter, als auch im Weitsprung. Den Sieg über 800 Meter sicherte sich Durka Frey vom TV Olten, trotz müden Beinen vom GP Bern. Den Kugelstosswettbewerb entschied Anja von Stokar von Biberist aktiv! LA zu ihren Gunsten. Im Diskuswerfen sorgte Manuela Moor vom LZ Lostorf mit einer Weite von 37,86 Metern für einen weiteren Höhepunkt des Abends.

In den Nachwuchskategorien vermochten vor allem die Sprinter zu überzeugen. So siegte Daniel Stettler vom STV Welschenrohr bei den U18 in einer sehr guten Zeit von 11,26 Sekunden. Bei den Frauen der gleichen Kategorie tat es ihm Rahel Fluri vom TV Balsthal gleich. Sie entschied das Rennen in 13,38 Sekunden überlegen für sich. Ebenfalls zu einem deutlichen Sieg kam Andrea Fink vom STV Welschenrohr im 600 Meter Rennen der U16. Mit einer sehr guten Zeit von 1:43,24 Minuten krönte sie ihren Startzielsieg.

Freitag und Samstag

Am Freitag setzten sich bei den Ältesten trotz den sehr schlechten Wetterbedingungen die Favoriten durch. Oliver Lanz vom LZ Lostorf konnte nach seinem Sieg über 100 Meter vom Mittwoch auch den 200 Meter Lauf für sich entscheiden und bleibt damit Sprintkönig des Kantons. Ihm gleich tat es Daniel Stettler bei den U18, der ebenfalls beide Sprintwettbewerbe als Sieger beendete. Im Bereich Mittelstrecken mauserten sich die Athletinnen und Athleten vom TV Olten in diesem Jahr zu den Aushängeschildern. Nach ihren Siegen über 800 Meter konnten Durka Frey bei den Frauen und Sium Zerehannes bei den Männern am Freitag reüssieren und sicherten sich auch die Titel über 1500 Meter. Dominator in der Wurfszene bleibt der Oltner Stefan Grob. Nach den Siegen im Diskuswerfen und im Kugelstossen sicherte er sich am Samstag auch den Titel im Hammerwerfen. Damit konnte er sein Wurftriplet aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Die vierte Wurfdisziplin, das Speerwerfen, entschied Lukas von Stokar von Biberist aktiv! LA überlegen zu seinen Gunsten. Bei seinem Sieg warf er den 800 Gramm schweren Speer auf sehr gute 60,64 Meter. Auch bei den Frauen fand das Speerwerfen auf sehr hohem Niveau statt. Es siegte die 18-jährige Laura Frei vom STV Bettlach mit einer sehr ansprechenden Weite von 40,55 Metern. Die grösste Medaillensammlerin im Feld der Aktiven war, wie schon im Vorjahr, Mehrkämpferin Alexandra Beer von Biberist aktiv! LA. Mit drei Gold- und einer Silbermedaille entschied sie den Medaillenspiegel der Ältesten für sich. Noch erfolgreicher war die Medaillenjagd von Remo Stöckli vom TV Biezwil. Mit jeweils drei Gold- und Silbermedaillen war der U18 Athlet der Medaillenhamster schlechthin.

Stefan Grob bleibt der Wurfkönig des Kantons (JZ)

Auch bei den Jüngsten schenkte man sich nichts (JZ)

Bei den Nachwuchskräften wussten einige Athletinnen und Athleten gleich in mehreren Disziplinen zu überzeugen und sicherten sich so teilweise ganze Medaillensätze. Besonders spannend war auch in diesem Jahr das Duell in der Kategorie U14 zwischen dem Oltner David Beck und dem Lostorfer Tim Bosshardt um die meisten Medaillen. In diesem Jahr behielt, der um ein Jahr ältere Tim, das bessere Ende für sich und liess sich insgesamt drei Gold- und zwei Bronzemedaillen umhängen. Für David reichte es zu zweimal Gold und jeweils einer silbernen und einer bronzenen Auszeichnung.

Trotz den schlechten Wetterbedingungen fanden die Einkampfmeisterschaften in manchen Disziplinen auf sehr hohem Niveau statt. Das macht Freude und vor allem Hoffnung für die Zukunft.

Der Medaillenspiegel der diesjährigen kantonalen Einkampfmeisterschaften:

	Verein	Gold	Silber	Bronze	Total
1	Biberist aktiv! LA	**17**	13	**18**	**48**
2	LZ Thierstein	15	5	7	27
3	LZ Lostorf	11	13	11	35
4	TV Olten	11	11	14	36
5	STV Welschenrohr	7	**16**	8	31
6	STV Bettlach	6	10	7	23
7	TV Grenchen	4	3	1	8
8	TV Biezwil	3	3	0	6
9	TV Balsthal	3	1	4	8
10	TV Hubersdorf	2	4	2	8
11	LA TV Wolfwil	2	2	5	9
12	TSV Kestenholz	2	0	0	2
13	TV Gretzenbach	0	2	3	5
14	STV Selzach	0	0	1	1

SVM – 8. Juni (MG)

Am 8. Juni erfolgte mit den Schweizer Vereinsmeisterschaften ein erster Saisonhöhepunkt der Leichtathletiksaison. In der Nationalliga B waren sowohl ein Frauen-, wie auch ein Männerteam der Leichtathletikgemeinschaft Solothurn WEST am Start. Insgesamt reiste eine Delegation von über 60 Personen nach Winterthur.

Daniel Beer sorge über 110 Meter Hürden für ein Glanzresultat (ZVG)

Während sich die Männer nach dem Aufstieg im Vorjahr im Mittelfeld der acht Mannschaften etablieren wollten, stand für das junge Frauenteam der Ligaerhalt im Vordergrund.

Zum Wettkampfauftakt setzte die Männerstaffel über 4x100m ein erstes Ausrufezeichen und gewann in 42.14 Sekunden. Die erfahrenen Teamstützen übernahmen auch im weiteren Wettkampfverlauf Verantwortung. Im Diskuswerfen erzielten der Oltner Stefan Grob mit 45.52 Meter und der Lostorfer Yves Lienhard mit 42.14 Meter sogar einen Solothurner Doppelsieg. Grob sammelte mit Rang drei und einer Weite von 13.60 Meter im Kugelstossen weitere wertvolle Punkte. In der dritten Wurfdisziplin, dem Speerwerfen, überzeugten die Solothurner ebenfalls. Der Biberister Lukas von Stokar warf den Speer auf 64.69 Meter und holte Disziplinenrang zwei. Ein Glanzresultat erzielte der Biberister Daniel Beer mit seinem Disziplinensieg über 110m Hürden. Mit den erzielten 14.71 Sekunden setzte er sich überlegen durch. Wichtig für ein gutes SVM-Ergebnis sind aber auch die jungen Athleten, gilt es doch in elf Disziplinen je zwei Zählresultate zu erzielen. Der 18-jährige Bettlacher Yves Maritz lief neue persönliche Bestzeit über 400m und wurde in 50.92 Sekunden Vierter. So resultierte schliesslich dank der starken Mannschaftsleistung der ausgezeichnete dritte Rang in der Nationalliga B.

Das Frauenteam kam zu zwei Disziplinensiegen. Die Oltnerin Durka Frey lief über das ganze 3000 Meter Rennen an der Spitze mit und konnte eine Runde vor Schluss das Tempo entscheidend verschärfen. Sie gewann in sehr guten 9.54,77 Minuten. Über 400 Meter lief die Lostorferin Céline Huber mutig an, verteidigte den knappen Vorsprung auf der Zielgeraden souverän und gewann in 59,67 Sekunden. Über 100 Meter Hürden pulverisierte sie ihr Bestleistung um fast eine Sekunde und wurde in 14.81 Sekunden Fünfte. Sogar noch minim schneller war Alexandra Beer aus Biberist mit 14.80 Sekunden. Die erst 18-jährige Bettlacherin Laura Frey behauptete sich im Feld der Speerwerferinnen und wurde mit 39.41 Metern Zweite. Ebenfalls Rang zwei erzielte Manuela Moor aus Lostorf im Diskuswerfen mit 36.45 Metern. Schliesslich sicherten sich die Solothurnerinnen den angestrebten Ligaerhalt souverän mit Rang sechs.

Nicht zuletzt dank Durka Frey reichte es den Frauen zu Rang sechs (ZVG)

Impressionen der ersten Saisonhälfte (JZ)

rivella
210

137

458
406

Regionalmeisterschaften – 22./23. Juni (JZ)

Sechs Goldmedaillen erkämpften sich die Nachwuchskräfte bei den Regionalmeisterschaften

Delia Suter strahlte nach ihrem Sieg im Diskuswerfen von ganz oben (JZ)

Viel Grund zum Feiern gab es für die kantonale Leichtathletikszene am Wochenende vom 22. und 23. Juni im Aarau Schachen. Bei den Regionalmeisterschaften der Zentralschweiz sicherte sich der Solothurner Nachwuchs nämlich nicht weniger als zwölf Medaillen. Bei den U18 wurde Daniel Stettler vom STV Welschenrohr zum Sprintkönig erkoren. Über 80 Meter liess er der Konkurrenz keine Chance und siegte überlegen in 11,37 Sekunden. Ihm gleich tat es Lukas Rauber im Stabhochsprung derselben Kategorie. Mit einer übersprungenen Höhe von vier Metern übersegelte er die Konkurrenz um einen halben Meter und mehr. Noch deutlicher viel der Sieg seines Teamkollegen Lars Marti im Speerwerfen der U16 aus. Mit einer Weite von 55,30 Metern distanzierte er alle Gegner um mehr als zehn Meter. Auch der Oltner David Beck sicherte sich seinen Titel über 600 Meter bei den U14 in beeindruckender Manier. Ging er das Rennen anfangs noch gemächlich an und liess sich vom schnellen Anfangstempo der Konkurrenz nicht aus der Ruhe bringen, setzte er auf den letzten 200 Metern zu einem Schlussspurt an, dem die Konkurrenz nicht mehr folgen konnte. Auch im 600 Meter Lauf der U16 war eine Solothurnerin die Schnellste. Andrea Fink vom STV Welschenrohr siegte mit einer Zeit von 1:42,27 Minuten. Für die sechste Goldmedaille sorgte Delia Suter vom LZ Lostorf. Im Diskuswerfen der U14 schleuderte sie den Diskus auf 26,27 Meter und siegte mit dieser Weite höchst überlegen. Im Kugelstossen kam für sie eine weitere Bronzemedaille hinzu.

Nebst den sechs Siegern mischten zahlreiche weitere kantonale Athletinnen und Athleten um die vordersten Plätze mit. Dabei reichte es zu weiteren Medaillen. Jonas Müller von Biberist aktiv! LA sicherte sich über 110 Meter Hürden in der Kategorie U18 die Bronzemedaille. In einem hart umkämpften Finish überspurtete er dabei seinen Teamkollegen Stefan Weyeneth um drei Hundertstell. Im Dreisprung derselben Kategorie sprang der Biberister Cyril Fricker mit 11,88 Metern zu Silber. In der Kategorie U16 sicherte sich Lars Schnyder vom LZ Thierstein über die 2‘000 Meter die Bronzemedaille. Schliesslich gewann Michaela Birri vom LZ Thierstein je eine silberne und eine bronzene Auszeichnung. Im Weitsprung der U14 reichte es ihr dank 4,69 Metern zu Bronze, im Sprint über 60 Meter bescherte ihr die Zeit von 8,44 Sekunden sogar die Silbermedaille.

Stefan Weyeneth musste sich im Rennen über 110 Meter Hürden seinem Teamkollegen Jonas Müller nur knapp geschlagen geben (JZ)

grico druck

Grico macht Druck

Grico-Druck AG, Dünnernstrasse 546, 4716 Welschenrohr, Tel. 032 639 55 00, Fax 032 639 55 10, www.gricodruck.ch

Regelecke (MWO)

Liebe Kampfrichterinnen und Kampfrichter

Bei zahlreichen meiner Einsätze als Schiedsrichter musste ich feststellen, dass die Kampfrichter im Hochsprung schlecht oder sogar überhaupt nicht über die gültigen Sprunghöhen informiert waren. Nicht einmal der Veranstalter hatte ihnen die nötigen Informationen ausgehändigt auf denen die Wettkampfanweisungen und somit auch die gültigen Sprunghöhen aufgeführt wären. Diese Situation zeigt einmal mehr, wie wichtige es auch für die Kampfrichter ist sich gut auf ihren Einsatz vorzubereiten. Besonders wenn man im Wettkampfgericht für den Hoch- oder Stabhochsprung eingeteilt ist.
Zu einer guten Vorbereitung gehört die Besorgung der nötigen Unterlagen. Dazu gehören die für die Disziplin spezifischen Wettkampfblätter, die Wettkampfanweisungen in der sich auch die gültigen Sprunghöhen finden und der Zeitplan des Anlasses.
An Meisterschaften finden sich in den Weisungen zudem die Anfangshöhen der jeweiligen Kategorien.
Die Weisungen findet ihr im Internet auf der Webseite des Veranstalters. Sie sind in der Regel spätestens eine Woche vor dem Anlass abrufbar.

Ohne perfekt vorbereitete Kampfrichter können auch die Athleten nicht zu Höhenflügen abheben (JZ)

Ich empfehle euch wärmstens die Datenblätter und die Weisungen mit auf den Wettkampfplatz zu nehmen. Dann seid ihr auch auf die schlimmsten Fälle vorbereitet.
Solltet ihr die nötigen Informationen einmal nicht im Internet finden, empfehle ich euch im Wettkampfbüro nachzufragen oder wendet euch ganz einfach an den Schiedsrichter.
Wenn ihr diese einfachen Anweisungen befolgt können wir auch weiterhin faire Wettkämpfe garantieren und es kommt auch für euch Kampfrichter nicht zu peinlichen Situationen.

Nun wünsche ich allen eine erfolgreiche zweite Saisonhälfte.
Euer Kampfrichterchef

Martin Wyss

Swiss Athletics Sprint Kantonalfinal – 17. August (MWH)

SWISS ATHLETICS SPRINT

am 17. August in Lostorf

Auch dieses Jahr konnte wieder ein kompetenter Organisator für den Kantonalfinal des Swiss Athletics Sprints (ehemals Migros Sprint) gefunden werden. Es ist das Leichtathletik Zentrum Lostorf, einer der aktivsten und stärksten Vereine in der LA-Szene des Kanton Solothurns.

An der Spitze stehen erfahrene Trainer, welchen es immer wieder gelingt, junge Athletinnen und Athleten zum Laufen, Springen und Werfen zu animieren. Kein Wunder lautet das Motto im LZ Lostorf "Leichtathletik macht Spass".
Die Freude an der Leichtathletik ist es denn auch, welche die Helferinnen und Helfer antreibt zahlreiche Aktivitäten, wie beispielsweise die Organisation von Crossläufen, Dr Schnällst Lostorfer, Regionale Stützpunkttrainings, etc. zu übernehmen.

Am 17. August kommt es zu einem ganz besonderen Höhepunkt, nämlich dan, wenn die schnellsten Jugendlichen aus dem Kanton Solothurn im Rahmen des **Swiss Athletics Sprints** um Medaillen und Podestplätze kämpfen werden. Alle Mädchen und Knaben der Jahrgänge 1998 bis 2006 sind herzlich eingeladen am Wettkampf teilzunehmen. Die Allerschnellsten dürfen am 22. September am Schweizer Final in Ibach (SZ) an den Start gehen.

Wir wünschen dem Solothurner Nachwuchs einen tollen und fairen Wettkampf und danken dem LZ Lostorf für die grosse Arbeit in der Vorbereitungsphase und am Wettkampftag.

Leichtathletik macht Spass!
KLAV Solothurn

Manfred Wyss

KLAV Vorstand

Medien/Information

- Die Kontaktdaten aller Vorstandsmitglieder findet ihr auf der Homepage unter der Rubrik Vorstand.
- Für mehr Informationen, Bilder und Berichte jeglicher Art bin ich immer dankbar. Bitte sendet solche in Zukunft an **presse@klav-so.com**. Ich danke euch jetzt schon herzlich für die Zusammenarbeit!

Administration

- Bitte meldet Adressmutationen direkt an **mani_balzarini@hotmail.com**.

Kürzel

JZ: Jonas Zimmerli
MWH: Manfred Wyss
MG: Michel Grimm
MWO: Martin Wyss

Der KLAV bedankt sich herzlich bei seinen Sponsoren für die tolle Zusammenarbeit

Hier könnte Ihre Werbung stehen. Interessiert?
presse@klav-so.com

SPHINX
Swissmade tools
Your partner
www.sphinx-tools.ch

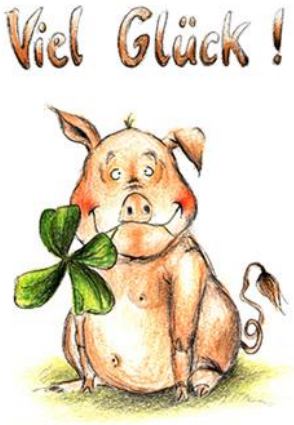
Bern
Uster
Ryffel Running
www.ryffel.ch

Terminkalender

2013

Juli	26./27	SM Aktive Einkampf	Luzern
August	8.	Abendmeeting Olten	Olten
August	11.	Belchen-Berglauf	Olten
August	17.	Swiss Athletics Sprint Kantonalfinal	Lostorf
August	24.	UBS Kids-Cup Kantonalfinal	Biberist
August	25.	Weissensteinlauf	Solothurn
August	27.	Jugend trainiert mit Weltklasse	Biberist
August	31.	CH Final UBS Kids-Cup	Zürich
September	1.	Swiss Walking Event	Solothurn
September	6.	Quer durch Solothurn	Solothurn
September	7./8.	SM U20/U23 Einkampf	Regensdorf
September	7./8.	SM U16/U18 Einkampf	Zug
September	14.	SM Staffel	Aarau
September	21.	SM Team	Basel
September	21.	CH Final Mille Gruyère	Payerne
September	22.	CH Final Swiss Athletics Sprint	

2014

März	7.	KLAV GV

Der KLAV wünscht euch allen eine erfolgreiche zweite Saisonhälfte!